

# AKADEMIE DER DIÖZESE ROTTENBURG-STUTTGART

## **Geschlechterrollen, Körperlichkeit und gesellschaftliche Ordnung** Geschlechtergeschichte der Frühen Neuzeit (5)

Fachtagung

12.–14. November 1998 in Stuttgart-Hohenheim

**Tagungsleitung:** Dieter R. Bauer, Stuttgart  
PD Dr. Susanna Burghartz, Basel  
Dr. Andrea Griesebner, Wien  
Dr. Olivia Hochstrasser, Basel

### **Donnerstag, 12. November 1998**

18.30 Uhr Abendessen

20.00 Uhr Vorstellungsrunde

### **Freitag, 13. November 1998**

8.15 Uhr Frühstück

9.00 Uhr ***Geschlecht und öffentliche Ordnung***

*Interagierende Differenzen*

*Vergehen und Verbrechen in einem niederösterreichischen Landgericht  
im 18. Jahrhundert*

Dr. Andrea Griesebner, Wien

*Falsche Hexer – echte Verträge?*

*Überlegungen zu Magie und gesellschaftlicher Ordnung im Paris des  
18. Jahrhunderts*

Ulrike Krampfl M.A., Wien/Paris

*Weibliche Körper, Heilige Leiber und die moralische Ordnung  
im konfessionellen München*

*Ein klerikaler Konflikt aus dem Jahr 1662*

Dr. Ulrike Strasser, Irvine (California)

12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr **Männlichkeit**

*Vaterliebe*  
*Zum Wandel der Vaterrolle in der Aufklärung*  
Prof. Dr. Claudia Opitz, Basel

*Männer machen*  
*Das Aufwachsen adeliger Knaben im Zeitalter des Barock*  
Dr. Antje Stannek, Braunschweig

Kaffee

*Schule des Gehorsams, Schule der Männlichkeit*  
Prof. Dr. Heide Wunder, Kassel

18.00 Uhr Abendessen

19.30 Uhr **Diskurs und Praxis**

Round-Table und Diskussion

mit Dr. Ulrike Gleixner (Berlin), Dr. Olivia Hochstrasser (Basel),  
Dr. Monika Mommertz (Berlin), Manuela Rossini, lic.phil. (Basel)  
Leitung: Dorothea Nolde, Hamburg

## **Samstag, 14. November 1998**

8.15 Uhr Frühstück

9.00 Uhr **Körperlichkeit und Körperbilder**

*Die "geistleibliche Vereinigung" als Ritus der religiösen Reinigung von Männern.*

Dr. Barbara Hoffmann, Kassel

*Private Körper*  
*Selbstzeugnisse als körpergeschichtliche Quellen*  
Gudrun Piller, lic.phil., Basel

*Die Geschlechterdifferenz im frühneuzeitlichen Diskurs über außergewöhnliches Eßverhalten*

Dr. Waltraud Pulz, München

Schlußdiskussion und weitere Planung

13.00 Uhr Mittagessen – Tagungsende